



Sicherheit: das A und O im Transportgewerbe

Im Transportgewerbe ist die Verantwortung groß: Ein Unfall oder Schaden kann schnell hohe Kosten verursachen und den guten Ruf des Unternehmens gefährden. Mit einer Frachtführerhaftpflichtversicherung können Sie sich vor den finanziellen Risiken schützen und Ihre gesetzliche Verpflichtung zur Haftung erfüllen.



Frachtführerhaftpflichtversicherung in Kürze

- Deckt Schäden an der beförderten Ware sowie Vermögensschäden Dritter ab.
- Gesetzlich vorgeschrieben für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von über 3,5 Tonnen.
- Optionaler Schutz vor Umweltschäden, Nachnahmeversehen, Bergungs- und Beseitigungskosten.



Für wen lohnt sich eine Frachtführerhaftpflichtversicherung?

Die Frachtführerhaftpflichtversicherung ist ideal für Spediteure, Frachtführer, Produktzusteller im Unternehmensauftrag, Auftragsfahrer mit vertragsgebundenen Lasten und Werkverkehrsführer. Sie bietet Schutz vor den finanziellen Folgen von Schäden, die während des Transports entstehen können.

Was ist abgesichert?

Die Versicherung deckt in der Regel Schäden an der beförderten Ware und Vermögensschäden Dritter ab. Sie schützt vor gesetzlichen Haftungsansprüchen, die aus der Beförderung von Gütern resultieren. Zusatzleistungen können Bergungs- und Beseitigungskosten bis zu 50.000 €, Fehlleitungskosten bis zu 10.000 € und Nachnahmeversehen bis zu 25.000 € abdecken.

TIPP:

Die Frachtführerhaftpflichtversicherung ist oft modular aufgebaut. Das bedeutet, dass Sie den Versicherungsschutz individuell an die Bedürfnisse Ihres Unternehmens anpassen können.



In welchen Fällen greift die Frachtführerhaftpflichtversicherung?

- Beschädigung der Fracht durch Fehler beim Be- und Entladen oder schlecht gesicherte Ladung
- Verlust der Fracht durch Diebstahl, Vandalismus oder Naturgewalten wie Hagel oder Sturm
- Vermögensschäden bei Dritten durch Verspätung oder Fehllieferung

Warum ist die Frachtführerhaftpflichtversicherung wichtig?

Die Frachtführerhaftpflichtversicherung ist nicht nur gesetzlich vorgeschrieben, sondern auch unverzichtbar für die finanzielle Absicherung Ihres Unternehmens. Sie schützt vor hohen Kosten, die durch Schäden während des Transports entstehen können. Zudem bietet sie die Möglichkeit, den Versicherungsschutz durch Zusatzleistungen individuell anzupassen.

Für eine umfassende Absicherung sollten Sie auch eine Transportversicherung in Betracht ziehen, insbesondere wenn Sie Ihre eigenen Waren und Güter transportieren. Diese ist sinnvoll, da die Haftung bei einer Frachtführerversicherung begrenzt ist und im Falle eines Totalschadens die Entschädigungssumme nicht zur kompletten Schadensdeckung ausreichen könnte.

TIPP:

Die Haftungshöhe ist auf 8,33 Sonderziehungsrechte (SZR) pro Kilogramm festgelegt, was etwa 10 Euro pro Kilo entspricht. Der Wert eines SZR kann variieren und ist an den aktuellen Dollarkurs gebunden.

Kontaktieren Sie uns gerne für alle weiteren Fragen rund um Ihre Möglichkeiten im Bereich Frachtführerhaftpflichtversicherungen.